

Chancen für Quereinsteiger

Gerdes Verpackungen aus dem württembergischen Gemmingen trotz dem Fachkräftemangel in der verarbeitenden Industrie. Das Unternehmen gibt gezielt beruflichen Quereinsteigern eine Chance in ihrem Verpackungsbetrieb.

Susanne Gerdes führt das mittelständische Familienunternehmen in der zweiten Generation. Sie musste sich sehr schnell Führungseigenschaften aneignen. Susanne Gerdes ist aber auch der Typus von Unternehmerin, die unkonventionell denkt und handelt. Das zeigt sie auch, wenn sie neue Arbeitskräfte rekrutiert.

Susanne Gerdes: „Im Vordergrund stehen Engagement und Flexibilität im Arbeitsalltag. Quereinsteiger sind offen für neue Herausforderungen und bringen Erfahrung aus anderen Branchen mit“. Ihr Konzept hat Erfolg, wie ihre Bilanz zeigt: Rund 30 Prozent Ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stammen aus anderen Berufen, bevor sie für Gerdes Verpackungen tätig werden. Die Mitarbeiter schätzen insbesondere die gute betriebliche Atmosphäre und dass die Inhaberin für sie „immer ein offenes Ohr“ hat. Sie mögen aber auch feste und geregelte Arbeitszeiten im Unternehmen. Ferner schätzen sie, dass sie interdisziplinäre Aufgaben jederzeit übernehmen können. „Für viele unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ist unsere Flexibilität ein Grund, ins Unternehmen zu kommen und hier zu bleiben“, fasst Susanne Gerdes ihre Personalpolitik zusammen. Mit ihrer Initiative, Quereinsteigern im Betrieb berufliche Perspektiven zu eröffnen, befindet sie sich in guter Gesellschaft mit vielen Unternehmen, die dem Industrieverband Papier- und Folienverarbeitung (IPV, Frankfurt) angehören.

Sabine Kamer beispielsweise ist eine von sieben Quereinsteigerinnen bei Gerdes Verpackungen in Gemmingen. Die gelernte Köchin siedelte vor vielen Jahren aus Polen nach Deutschland um. Als Lageristin und Verpackerin hat sie vor zehn Jahren eine zweite Chance für ihr berufliches Fortkommen erhalten und sie spontan wahrgenommen. Ihr gefällt am Unternehmen insbesondere, dass sie gehört wird. Man legt Wert auf Ihre Meinung und respektiert ihre Expertise. „Mir macht es Spaß, Verantwortung zu übernehmen und flexibel eingesetzt zu werden“, so Sabine Kamer. Viele Quereinsteiger, die die Chance nutzen, in einem mittelständischen Betrieb Fuß zu fassen, ergreifen diese Möglichkeiten.

- Ende der Pressemitteilung -

Gerdes Verpackungen GmbH ist ein inhabergeführtes Unternehmen aus Gemmingen nahe Heilbronn. Seit mehr als 25 Jahren werden flexible Verpackungen aus Papier und aus Folie in dem renommierten Familienunternehmen gefertigt. Eine Vielzahl von Serviceverpackungen erweitert das Angebot. Zu den besonderen Stärken des mittelständischen Unternehmens gehören flexible Verpackungen aus Papier und Folie für den Lebensmittelbereich und für die Industrie, wie etwa Warmhaltebeutel, Faltenbeutel, Folienbeutel, Zuschnitte, Tragetaschen, Einschlagpapier, Hähnchenbeutel, Frischhaltepapier und spezielle Papiertüten. Gerdes Verpackungen wird von Susanne Gerdes geführt. Gerdes Verpackungen GmbH ist Mitglied im Industrieverband Papier- und Folienverarbeitung (IPV), Frankfurt.